

STADTANZEIGER



Amtsblatt für Weißensee, Ottenhausen, Scherndorf und Waltersdorf

25. Jahrgang

Freitag, den 20. April 2018

Nr. 5



Bierfest 1434



Weißensee trifft Schweden

Sonnabend, 19. Mai 2018

20.00 Uhr Marktplatz Musik & Tanz mit der Live Style Band

- Eintritt frei -

Pfingstsonntag, 20. Mai 2018

ab 11.00 Uhr Marktplatz

- Eintritt frei - mit **Ingo Dubinski & Silke Fischer**

13.00 Uhr Ottenhäuser Blasmusikanten

14.00 Uhr Eröffnung durch den Bürgermeister und Salutschießen der Schützengilde

14.34 Uhr Bierfassanstich durch den Ehrengast mit Bierfassbergsprint

ca. 15.00 Uhr **ABBA-Show „Swede Sensation“**

20.00 bis 1.00 Uhr Musik & Tanz mit TOPAS Liveband

23.00 Uhr Laserperformance

Buntes Markttreiben am gesamten Wochenende auf dem Marktplatz vor dem Rathaus, u. a. mit Kinderkarussell, schwedischen Spezialitäten, Kaffee und Kuchen und einer Tombola.



Foto: Starlight Production



Foto: Fischer & Fischer

Stadtverwaltung auf einen Blick

Telefon: 03 63 74 - 2 20 - 0, Telefax: 03 63 74 - 2 20 30

Anschrift: Marktplatz 26, 99631 Weißensee

Allgemeine Verwaltung:

Dienstag von.....09.30 - 12.00 Uhr
und.....13.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag und Freitag von09.30 - 12.00 Uhr

Bürgermeister:

Dienstag von.....13.00 - 18.00 Uhr
nach Vereinbarung

Sprechzeiten des Kontaktbereichsbeamten:

Dienstag von.....15.00 - 18.00 Uhr
Freitag von.....09.30 - 12.00 Uhr

Sitz: Marktplatz 26

Tel.: 2 84 94

Bürgermeister

Sekretariat2 20 12

Hauptamt

Amtsleiter.....2 20 21
Büro des Stadtrates.....2 20 29
Bibliothek2 20 23
Archiv.....2 20 32

Bau- u. Ordnungsverwaltung

Amtsleiter.....2 20 15
Bauamt2 20 13/14
Öffentliche Ordnung und Sicherheit /
Umwelt und Abwasser.....2 20 26
Standesamt2 20 27
Einwohnermeldeamt.....2 20 22/28

Finanzverwaltung

Amtsleiter.....2 20 16
Kämmerei / Steuern2 20 19
Stadtkasse.....2 20 20
Wohnungsverw. / Liegensch.2 20 17

Wichtige Rufnummern

Notruf Feuerwehr/Rettungsdienst/
Katastrophenschutz:.....1 12
Polizei:1 10 oder (0 36 34) 33 60

Mitteilung - Redaktionsschluss

für die Amtsblattausgabe **Nr. 06/2018**
Redaktionsschluss.....04. Mai 2018
Erscheinungsdatum18. Mai 2018

Städtische Einrichtungen

Stadtbibliothek, Marktplatz 262 20 23

Öffnungszeiten:

Dienstag von 09.30 - 12.00 Uhr
..... und 13.30 - 17.30 Uhr
Donnerstag von 13.00 - 16.00 Uhr

Stadtarchiv, Marktplatz 26.....2 20 32

Öffnungszeiten:

Montag..... von 09.30 - 12.00 Uhr
..... und 13.00 - 16.00 Uhr
Donnerstag von 09.30 - 12.00 Uhr
Freitag..... von 09.30 - 12.00 Uhr

Traumzauberbaum-Grundschule

Johannesstraße 1

Sekretariat2 03 03

Hort.....3 67 18

Jugendclub

Schreberplatz 12 84 52

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag14.00 - 22.00 Uhr

Seniorentreffpunkt „Generation 60 Plus“

Langer Damm 2.....0160/4786977

Öffnungszeiten:

Montag bis Donnerstag13.00 - 16.00 Uhr

Chinesischer Garten

.....täglich von 10.00 – 18.00 Uhr

Bereitschaftstelefon im Havariefall

Wasser: BeWA Sömmerda,
in der Zeit von 15.30 - 06.45 Uhr
Tel.-Nr. (08 00) 0 72 51 75
in der Zeit von 06.45 - 15.30 Uhr
Tel.-Nr. (0 36 34) 6 84 90

Abwasser: Stadtverwaltung Weißensee/
BeWA Sömmerda
24 h erreichbar
Tel.-Nr. (08 00) 36 34-800

Sanitär / Heizung: Fa. Michael Zapf,
Tel.-Nr.: (03 63 74) 2 02 61
oder 2 18 66

Amtliche Mitteilungen

Einladung zur Einwohnerversammlung

Sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger,
hiermit lade ich Sie herzlich zur Einwohnerversammlung am

**am Mittwoch, dem 09. Mai 2018, um 19.00 Uhr
in den Palmbaumsaal in Weißensee**

zu nachfolgenden Tagesordnungspunkten ein:

1. Begrüßung
2. Rückblick 2017
3. Investitionen 2018
4. Sonstige Mitteilungen

Matthias Schrot
Bürgermeister

Anmerkung:

Hinweis zur Hauptsatzung § 4, Abs. 3

„Die Einwohner können Anfragen in wichtigen Stadtangelegenheiten, die nicht von der Tagesordnung der Einwohnerversammlung erfasst sind, bis spätestens zwei Tage vor der Einwohnerversammlung bei der Stadt einreichen. Die Anfragen sollen vom Bürgermeister in der Einwohnerversammlung beantwortet werden. Ausnahmsweise kann der Bürgermeister Anfragen auch innerhalb einer Frist von drei Wochen schriftlich beantworten.“

Einladung

Am **Montag, d. 07. Mai 2018 findet um 19.00 Uhr** im Festsaal des Romanischen Rathauses die 27. Sitzung des Stadtrates Weißensee zu nachfolgender Tagesordnung statt:

A) öffentliche Sitzung

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Bürgerfrageviertelstunde
3. Regularien
4. Informationen des Bürgermeisters
5. Beschlussf. zur 1. Nachtragshaushaltssatzung 2018 und Nachtragshaushaltsplan 2018 sowie seinen Bestandteilen und Anlagen
6. Beschlussf. des Finanzplanes mit dem dazugehörigen Investitionsprogramm zum Nachtragshaushaltsplan 2018
7. Beschluss zur Billigung und Offenlegung des Entwurfs zur Klarstellungs- und Ergänzungssatzung für die Stadt Weißensee
8. Anfragen und Mitteilungen im öffentlichen Teil der Sitzung

B) nicht öffentliche Sitzung

1. Regularien
2. Vorbereitung der Stadtratssitzung am 18.06.2018
3. Beschlussf. zur Umschuldung eines Kommunaldarlehens
4. Grundstücksangelegenheiten
5. Bau- und Vergabeangelegenheiten
6. Anfragen und Mitteilungen

Schrot
Bürgermeister

Auszug aus der Niederschrift

über die Sitzung des Stadtrates Weißensee vom 19.02.2018 (genehmigt in der Stadtratssitzung am 26.03.2018)

Beschlussf. zur Entlastung des Bürgermeisters für das Haushaltsjahr 2013

Nach Durchführung der örtlichen Prüfung durch das Rechnungsprüfungsamt des Landratsamtes Sömmerda, gemäß § 82 der Thüringer Kommunalordnung vom 16.08.1993, i. d. F. der Neubekanntmachung vom 28.01.2003 (GVBl. S. 41), zuletzt geändert durch Gesetz vom 24.04.2017 (GVBl. S. 91), wird die Entlastung des Bürgermeisters der Stadt Weißensee für das Haushaltsjahr 2013, gemäß § 80 der Thüringer Kommunalordnung, beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:.....	4
Nein-Stimmen:.....	4
Enthaltungen:.....	4

Begründung

zur mehrheitlichen Ablehnung der Beschlussfassung zur Entlastung des Bürgermeisters für das Haushaltsjahr 2013:

Das Landratsamt Sömmerda, Rechnungsprüfungsamt, bemängelte im Prüfbericht der Jahresrechnungen 2013, 2014, 2015 und 2016 vom 03. November 2017 den Vorgang der Sanierung historischer Fassaden im Bereich des Marktplatzes - Objekt Marktplatz 23. Die Problematik wurde den Stadträten an Hand einer umfangreichen Dokumentation nochmals erläutert. Trotz dieser umfangreichen Erläuterung lehnte die Mehrheit der Stadträte die Entlastung des Bürgermeisters für das Haushaltsjahr 2013 erneut ab.

Beschlussf. zum Haushaltsplan- und Satzung für das Haushaltsjahr 2018

Der Stadtrat beschließt auf der Grundlage der §§ 55 ff und 60 ff der Thüringer Kommunalordnung (ThürKO) vom 16. August 1993, i. d. F. der Neubekanntmachung vom 28.01.2003 (GVBl. Nr. 2, S. 41 ff), zuletzt geändert durch Entscheidung des Thüringer Verfassungsgerichtshofs vom 09.06.2017 (GVBl. S. 159), in seiner Sitzung am 19.02.2018 die Haushaltssatzung 2018 und den Haushaltsplan 2018 mit seinen Bestandteilen und Anlagen, einschließlich Stellenplan.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:.....	12
Nein-Stimmen:.....	-
Enthaltungen:.....	-

Beschlussf. zum Finanzplan und dem dazugehörigen Investitionsprogramm

Der Stadtrat beschließt auf der Grundlage des § 26, § 62, Abs. 2, Ziffer 8 der Thüringer Kommunalordnung (ThürKO), i. d. F. der Bekanntmachung vom 28.01.2003 (GVBl. Nr. 2, S. 41 ff), zuletzt geändert durch Entscheidung des Thüringer Verfassungsgerichtshofs vom 09.06.2017 (GVBl. S. 159), in seiner Sitzung am 19.02.2018 den Finanzplan mit dem dazugehörigen Investitionsprogramm zum Haushaltsplan 2018 für die Jahre 2017 - 2021.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:.....	12
Nein-Stimmen:.....	-
Enthaltungen:.....	-

Aufstellungsbeschluss zu einer Klarstellungs- und Ergänzungssatzung für die Stadt Weißensee

Die Stadt Weißensee beschließt die Aufstellung der Klarstellungs- und Ergänzungssatzung Weißensee gemäß § 34, Abs. 4, Satz 1, Nr. 1 und Nr. 3 BauGB. Es wird das Verfahren gemäß §§ 3 und 4, Abs. 2 BauGB durchgeführt.

Anlass der Planung:

Die Aufstellung der Satzung soll zum einen die Abgrenzung des Innen- und Außenbereiches klar regeln und zum anderen zur Schaffung von Baurecht einzelner Außenbereichsflächen in den im Zusammenhang bebauten Ortsteil einbeziehen.

Auf die Vorschriften des § 44, Abs. 3, Satz 1 und 2 sowie des Abs. 4 BauGB über die fristgerechte Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche bei Eingriffen dieser Bauleitplanung in eine bisher zulässige Nutzung über das Erlöschen solcher Ansprüche wird hingewiesen.

Der Beschluss ist örtlich bekanntzumachen (§ 2, Abs. 1 BauGB i. V. m. § 2, Abs. 4 BauGB).

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:..... 12

Nein-Stimmen:..... -

Enthaltungen:..... -

Schrot

Bürgermeister

Aufstellung der Vorschlagslisten für die Wahl von Haupt- und Hilfsschöffen

Die Amtsperiode der Schöffen und Jugendschöffen im Freistaat Thüringen endet am 31.12.2018. Damit beginnt eine neue fünfjährige Amtszeit der Schöffen und Jugendschöffen bundeseinheitlich am 01.01.2019.

Der Stadt Weißensee obliegt es, eine eigene Vorschlagsliste für die Wahl von Haupt- und Hilfsschöffen beim Amtsgerichtsbezirk Sömmerda aufzustellen. Das Amt der Haupt- und Hilfsschöffen ist ein Ehrenamt, welches nur von Deutschen versehen werden kann. Männer und Frauen sollen gleichermaßen vertreten sein.

Es können Vorschläge von jedermann und von Vereinigungen jeder Art berücksichtigt werden, z.B.:

- Vorschläge der Fraktionen des Stadtrates
- Vorschläge von Verbänden, Organisationen, Vereinen und Parteien
- Personen können sich auch selbst vorschlagen (Ziff. 2.1 der VV)

Zur Vorbereitung der Aufstellung der Vorschlagsliste durch die Stadt Weißensee werden interessierte Personen aus der Stadt Weißensee und seiner Stadtteile aufgefordert, sich für ein o.g. Ehrenamt zur Verfügung zu stellen und ihre Bereitschaft spätestens **bis zum 04.05.2018** gegenüber der Stadt Weißensee formlos zu erklären.

Diesbezügliche Erklärungen werden bei der Bau- und Ordnungsverwaltung der Stadt Weißensee in 99631 Weißensee, Marktplatz 26 während der bekannten Öffnungszeiten entgegengenommen.

i. A. Peter

Bau- und Ordnungsverwaltung

Informationen

Änderung der Verkehrsführung Triftstraße - Jacobstraße und Anliegerstraßen in Weißensee

Durch die Stadt Weißensee wurde ein Antrag auf Erweiterung der bereits bestehenden Tempo 30-Zone beim zuständigen Straßenverkehrsamt des Landratsamtes gestellt und durch dieses positiv beschieden. Vorausgegangen waren ein Bürgerantrag aus dem Jahr 2017 und intensive Vorsprachen von Anliegern betreffend Geschwindigkeitsproblemen im Bereich Triftstraße / Schreberplatz.

Da sich die Einrichtung eines Fußgängerüberweges gesamtheitlich als nicht realisierbar erwies, die abschnittsweise Geschwindigkeitsreduzierung auf 30 km/h aus Sicht der Verwaltung jedoch zu kurz greifen würde, wurde entschieden, den gesamten Bereich der bereits bestehenden Tempo 30-Zone im Altstadtgebiet auf das angrenzende Gebiet Triftstraße - Schreberplatz - Jacobstraße (einschließlich Schwimmbad) zu erweitern, um eine nachhaltige Reduzierung der Fahrgeschwindigkeiten zu gewährleisten. Somit befindet sich auch der zukünftige Parkplatz Schwimmbad im Zonenbereich. Dies dient in den Sommermonaten zusätzlich auch der Sicherheit der Bad-Besucher, da diese i.d.R. hier vom zukünftigen Parkplatz zum Schwimmbad die Straße queren müssen.

Auch die am Schreberplatz einmündenden Straßen Waltersdorfer Straße und Landgräfin-Jutta-Straße sind durch die Regelungen dauerhaft betroffen.

Es gilt in diesem Abschnitt insbesondere im Kreuzungsbereich Schreberplatz zukünftig nach § 8 Absatz 1 Satz 1 Straßenverkehrs-Ordnung (StVO): „An Kreuzungen und Einmündungen innerhalb der Zone gilt grundsätzlich die Vorfahrtregel rechts vor links.

Dies gilt allerdings nicht für Fahrzeuge, die aus einem Feld- oder Waldweg auf eine andere Straße kommen.“

Temporär wird zusätzlich auf die geänderte Vorfahrtsituation mit Zeichen 101 i.V.m. Zusatzzeichen 1008-30 (Vorfahrt geändert) hingewiesen. Bitte beachten Sie die Änderungen und richten Ihre Fahrgewohnheiten auf die veränderte Verkehrssituation aus!

Positiv begleitet wird die Umsetzung der Tempo 30-Zone auch weiterhin mit Unterstützung der Polizeiinspektion Sömmerda.

Schrot

Bürgermeister

900 Besucher zur Saisonöffnung am Osterwochenende im Chinagarten

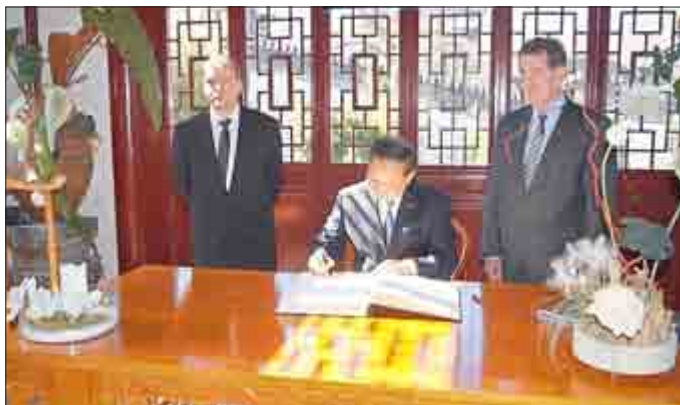
Das Osterwochenende in Weißensee stand ganz unter dem Eindruck der Saisonöffnung im „Chinesischen Garten des ewigen Glücks“. Am Karfreitag begrüßte Bürgermeister Matthias Schrot um 10.00 Uhr die ersten Gäste persönlich. Frau Marion Ritschel aus Apolda mit ihrer Enkelin Eila war sichtlich über die herzliche Begrüßung überrascht.



Gemeinsam mit dem Konfuzius Institut der Fachhochschule Erfurt hatte die Stadt Weißensee die kleine, aber feine Eröffnung organisiert. Mit Frau Wang und Frau Zhang begleiteten zwei Musikerinnen auf der Pipa und der 2-saitigen Geige die Eröffnung musikalisch. Außerdem wartete auf jedes Kind beim Besuch des Gartens zu Ostern eine kleine Überraschung. Insgesamt kamen mehr als 900 Besucher am Osterwochenende nach Weißensee, um den Frühling im Garten zu begrüßen, wo auch in diesem Jahr wieder interessante Veranstaltungen geplant sind. So soll es am Samstag, dem 2. Juni einen Tag der asiatischen Kampfkunst geben, an dem sich fünf verschiedene Kampfkunstschulen aus Thüringen mit ihren Präsentationen vorstellen. Das traditionelle Mondfest am Sonntag, dem 23. September wird wieder ein besonderer Höhepunkt mit kulturellen Angeboten rund um die Lebensart aus dem Reich der Mitte.

Chinesischer Botschafter besucht den „Garten des ewigen Glücks“

Dem Botschafter der Volksrepublik China in der Bundesrepublik Deutschland, Shi Mingde, hat am Freitag, dem 6. April 2018, bei bestem Frühlingwetter den Chinesischen „Garten des ewigen Glücks“ mit großem Interesse besucht. Bürgermeister Matthias Schrot begrüßte den Gast gemeinsam mit Landrat Harald Henning und verwies auf die Tatsache, dass die 5.000 Quadratmeter große Anlage in seiner Dimension einzigartig in Deutschland ist. Jährlich besuchen mehr als 18.000 Gäste den Garten, der an Attraktivität nichts verloren hat. Auch deshalb müsse die Pflege und der Unterhalt des Gartens dauerhaft abgesichert werden, so Matthias Schrot. Shi Mingde versicherte, dass er seinerseits den Kontakt zu dem Unternehmen in China vermitteln würde, welches den Garten errichtet hatte und noch Gewährleistungsansprüche insbesondere beim Anstrich der eindrucksvollen Pagoden zu erfüllen habe. Im Goldenen Buch der Stadt, das diesmal extra im Hochzeitspavillon ausgelegt war, verwies der Botschafter auf die dauerhafte Freundschaft zwischen Deutschland und China. Im Anschluss an seinen Gartenbesuch ging es weiter ins Weißenseer Gewerbegebiet zu einem Werksbesuch in der Muhr und Bender KG.



Medaille 850 Jahre Runneburg

Für das 850jährige Jubiläum der Burg Weißensee/Runneburg wird von der Stadt Weißensee und dem Verein Briefmarken- und Münzfreunde Weißensee/Thür. e. V. eine Medaille (keine Münze!) herausgegeben.

Die Vorderseite der Medaille zeigt die Runneburg, die Rückseite die Landgräfin Jutta. Der Durchmesser beträgt 40 mm. Die Medaille ist in folgenden Materialien erhältlich:

In Kupfer mit Plastikkapsel	EUR 10,-
In Feinsilber mit Etui	EUR 40,-
In Gold	nach Tageskurs

Bestellungen können ab sofort bei der Stadtverwaltung Sekretariat unter der Telefonnummer (036374) 22012 oder per E-Mail sekretariat@weissensee.de aufgegeben werden. Desweiteren erfolgt der Verkauf zur Jubiläumsveranstaltung am Samstag, dem 19.05.18 sowie am Pfingstsonntag, 20.05.18.



Impressum

Stadtanzeiger Amtsblatt für Weissensee, Ottenhausen, Scherndorf und Waltersdorf

Herausgeber: Stadtverwaltung Weißensee

Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98704 Langwiesen, info@wittich-langwiesen.de, www.wittich.de, Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21

Verantwortlich für amtlichen Teil: Stadtverwaltung Weißensee

Für im nichtamtlichen Teil unverlangt eingereichte Artikel sind Schadenersatzansprüche ausgeschlossen, da diese die Meinung des Verfassers wiedergeben und er auch hierfür verantwortlich ist. Diese Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein.

Verantwortlich für den Anzeigenverkauf: Eckhardt Köppe, erreichbar unter Tel.: 0171 / 6901517, E-Mail: e.koeppel@wittich-langwiesen.de

Verantwortlich für den Anzeigenteil: David Galandt – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

Verlagsleiter: Mirko Reise

Erscheinungsweise: monatlich, kostenlos an alle Haushaltungen im Verbreitungsgebiet: Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 2,50 € (inkl. Porto und 7% MWSt.) beim Verlag bestellen.



Bierfest 2018



Weißensee trifft SCHWEDEN

21. Bierfest 1434

Liebe Besucherinnen und Besucher des Bierfestes am Pfingstsonntag 2018,

„Weißensee trifft Schweden“ lautet in diesem Jahr das Motto unseres schon zur Tradition gewordenen Bierfestes und als unser Ehrengast wird der Schwedische Botschafter um 14.34 Uhr Zapfhahn und Hammer in die Hand bekommen, um das erste Fass Freibier anzustechen.

Wir Weißenseer können uns glücklich schätzen, dass hier bereits im Jahr 1434 festgeschrieben wurde - Zum Brauen von Bier solle nichts anderes verwendet werden, als Hopfen, Malz und Wasser. Und in Erinnerung an dieses erste noch heute weltweit geltende Reinheitsgebot zum Bierbrauen feiern wir auch in diesem Jahr das Weißenseer Bierfest.

Einstimmen können sich Besucher auf das Bierfest bereits am Samstag, dem 19. Mai ab 20.00 Uhr auf dem Marktplatz bei Musik

mit der Live Style Band. Am Sonntag startet der Tag dann erstmals schon um 11.00 Uhr mit einem bunten Programm, moderiert von Ingo Dubinski und Silke Fischer. Ab 13.00 Uhr spielen dann die Ottenhäuser Blasmusikanten und mit dem Salut der Schützengilde Weißensee wird lautstark zum Fassanstich gerufen. Eines darf bei einer Party mit schwedischem Flair natürlich nicht fehlen - Musik von ABBA. Wir haben die Ausgabe von „Money, Money, Money“ nicht gescheut, damit Weißensee ein spezielles „Waterloo“ erlebt, wenn die ABBA-Show „Swede Sensation“ um 15.00 Uhr Hit für Hit präsentiert. Der absolute Höhepunkt ist erneut die Laserperformance, die um 23.00 Uhr beginnt. Diese erweckt natürlich auch einen weiteren wichtigen Höhepunkt in der Stadt-

geschichte zum Leben. Vor 850 Jahren wurde die Burg Weißensee durch die Thüringer Landgräfin Jutta Clarissa gegründet. Die Stadt würdigt die Burggründung am Samstag mit einem Festakt. Und parallel zum Bierfest findet ab Samstag auch das große Mittelalter-Spektakel auf der Burg Weißensee/ Runneburg statt. Grund zum Feiern haben die Burgherren auf jeden Fall.

Und wenn wir ehrlich sind, wissen wir auch, dass es ohne diese Burggründung vermutlich keine Statuta thaberna geben würde. Also werden wir am Pfingstsonntag auch das eine oder andere Glas in Erinnerung an Landgräfin Jutta Clarissa erheben.

Zum Wohl und seien Sie alle herzlich willkommen.

Ihr Matthias Schrot
Bürgermeister



Bierfest 2018



Weißensee trifft SCHWEDEN

21. Bierfest 1434

Programm

Samstag, 19. Mai 2018

20.00 Uhr Marktplatz
- Eintritt frei - Musik & Tanz mit der Live Style Band

Sonntag, 20. Mai 2018

Marktplatz Bierfest 1434 „Weißensee trifft Schweden“

ab 11:00 Uhr
Marktplatz
- Eintritt frei - mit Ingo Dubinski & Silke Fischer

13:00 Uhr Ottenhäuser Blasmusikanten e.V.
14:00 Uhr Eröffnung durch den Bürgermeister und Salutschießen der Schützengilde
14:34 Uhr Bierfissanstich durch den Ehrengast mit Bierfassbergsprint

ca. 15:00 Uhr ABBA-Show „Swede Sensation“
17:00 Uhr Festveranstaltung „850 Jahre Runneburg“
Stadt- und Kulturkirche St. Peter und Paul

20:00 bis
1:00 Uhr Musik & Tanz mit TOPAS Liveband
23:00 Uhr Laserperformance



Fotos:
Agentur Fischer & Fischer

Buntes Markttreiben am gesamten Wochenende auf dem Marktplatz, u. a. mit Kinderkarussell, schwedischen und heimatlichen Spezialitäten, Kaffee und Kuchen.

Tombola am Sonntagnachmittag: Gewinnen Sie mit etwas Glück einen Erlebnisaufenthalt für 4 Personen in Deutschlands beliebtesten Freizeitpark, dem EUROPA-PARK in Rust!

Jubiläums-Burgfest „850 Jahre Burg Weißensee/ Runneburg“ - von Samstag bis Montag täglich ab 11:00 Uhr auf dem Gelände der Runneburg. Das ausführliche Programm folgt im nächsten Stadtanzeiger.



Bierfest 2018



Weißensee trifft SCHWEDEN

21. Bierfest 1434



Ottenhäuser Blasmusikanten



Salut der Schützengilde Weißensee



TOPAS Liveband



Traditionelles Bierfest am Pfingstsonntag

ABBA-Show und Lasershow als Höhepunkte

Am Sonnabend, dem 19. Mai 2018, wenn um 20.00 Uhr die Live Style Band auf der Bühne in die Saiten greift, wird es auf dem Marktplatz von Weißensee bereits einen ersten Vorgeschmack auf das Bierfest geben.

Und in diesem Jahr startet die nächste Auflage der Traditionsfestes zu Ehren des Reinheitsgebotes von 1434 am Pfingstsonntag in Weißensee bereits um 11.00 Uhr mit einem bunten Familienprogramm, welches Ingo Dubinski moderiert und Silke Fischer musikalisch begleitet. Das Motto des Jahres 2018 lautet „Weißensee trifft Schweden“. Als Ehrengast hat sich der schwedische Botschafter angekündigt. Er wird traditionsgemäß um 14.34 Uhr das obligatorische Fass Freibier anstecken. Die Uhrzeit soll an das Jahr 1434 erinnern, als ein städtischer Bediensteter die „Statuta thaberna“ - eine mittelalterliche Wirtshausverordnung - niederschrieb und dabei das älteste Reinheitsgebot zum Brauen von Bier schriftlich fixierte.

Vorher werden die Ottenhäuser Blasmusikanten für die nötige Stimmung sorgen und die Schützengilde Weißensee feuert kurz vorher wieder aus allen Rohren ein Salut auf das beliebteste alkoholische Getränk der Deutschen.

Auch der schon obligatorische Bierfassbergsprint darf nicht fehlen.

Ein erster Höhepunkt ist dann garantiert, wenn die ABBA-Show „Swede Sensation“ um 15.00 Uhr Hit für Hit präsentiert. Die schwedische Rockband hatte das Lebensgefühl ganzer Generationen beeinflusst und damals wie heute kommen die Fans bei dieser Musik ins Träumen.

Um 20.00 Uhr ist dann die Bühne frei für die TOPAS Liveband aus Thüringen. Als Stammgäste beim Bierfest wissen die Musiker, wie man die Tanzflächen füllt. Höhepunkt des Abends ist sicherlich wieder die fulminante Lasershow zu klassisch und rockiger Musik. Visuell wird das Jubiläum „850 Jahre Burg Weißensee“ im Fokus stehen.

Die „Runneburg“ genannte Burg Weißensee steht am gesamten Pfingstwochenende unter dem Eindruck des 850jährigen Jubiläums. Von Samstag, dem 19. Mai 2018 bis Montag, dem 21. Mai lockt das Jubiläums-Burgfest. Die Stadt Weißensee würdigt die Gründung der Burg - ohne die es die beispiellose Entfaltung der Stadt im Hochmittelalter nicht gegeben hätte - am Samstag um 17.00 Uhr mit einer städtischen Festveranstaltung in der Kulturkirche St. Peter und Paul.



Laserperformance



Laserperformance



Bierfest 2018



Weißensee trifft SCHWEDEN

21. Bierfest 1434

Erleben Sie mit „SWEDE SENSATION“ die perfekte Illusion in der stimmlich und optisch beeindruckenden und authentischen ABBA-Show der Superlative!

Die vier mehrfach ausgezeichneten und international bekannten, charismatischen Solisten, die schon mehr als 1 Million ABBA-Fans weltweit begeistern konnten, entführen Sie in die Welt des Glitzer und Glamour der 70er und 80er Jahre.

Neben den powervoll, bis ins Detail arrangierten Songs, performen die vier Vollblut-Musiker einige Titel unplugged oder A cappella - und das im originären ABBA-Sound, was diese Show zu einem einzigartigen Erlebnis macht.

Das Publikum freut sich auf die größten ABBA-Hits aller Zeiten, wie „Waterloo“, „Mamma Mia“ oder „The winner takes it all“, die hautengen Glitzerkostüme mit atemberaubenden Plateauschuhen und die unverwechselbaren Choreographien von Frida und Agnetha.

Genießen Sie das Lebensgefühl einer ganzen Generation, welche durch die faszinierende Musik von ABBA geprägt wurde. Unternehmen Sie eine Zeitreise mit „SWEDE SENSATION“ und lassen Sie sich von einer Show begeistern, die dem Phänomen ABBA in jeder Form gerecht wird.

Die Presse ist sich einig, „... sie sehen aus wie die Originale, singen perfekt und reißen mit ihrer Performance alle ABBA-Fans zu Begeisterungstürmen hin ...“

Fotos:
Starlight Production



TOMBOLA:

Gewinnen Sie mit etwas Glück einen Erlebnisaufenthalt für 4 Personen in Deutschlands beliebtesten Freizeitpark, dem „Europa-Park“ in Rust! Zum vierten Mal in Folge ausgezeichnet als „Bester Freizeitpark der Welt“!

Es winkten weitere tolle Sachpreise, u. a. ein Grillpaket, ein Fass Weißenseer Ratsbräu.



Glückwünsche

Geburten:

Zwei Mitarbeiterinnen der Stadtverwaltung begrüßten wieder die Neugeborenen und gratulierten den frisch gebackenen Eltern im Auftrag des Bürgermeisters. Sie übergaben den Begrüßungsgutschein für die Kinder und einen Blumengruß für die Muttis.



Am 31. August 2017 ist Mika Kuhnt auf die Welt gekommen. Seine Eltern sind Diana Mädler und Michael Kuhnt aus Weißensee.



Jannes Dennhardt ist der Erstgeborene von Liesa Dennhardt und Martin Schlitter aus Weißensee. Jannes erblickte am 17. September 2017 das Licht der Welt.

Geburtstage:

Am 2. März feierte die älteste Bürgerin Weißensees, Frau Ilse Kucharski, ihren 100. Geburtstag. So herrlich wie die Sonne an diesem Vormittag strahlte, strahlte auch die Jubilarin, als sich unter ihren Gratulanten der Bürgermeister Matthias Schrot und Landrat Harald Henning mischten und Frau Kucharski alles Gute zu ihrem Ehrentag wünschten.

Herr Pfarrer Dr. Hille überbrachte Frau Kucharski ein Ständchen und dankbar über die vielen schönen Gratulationen wünschte die betagte Dame „allen Gästen ebenfalls viel Gesundheit und ein gutes und langes Leben“.



Wir gratulieren unseren werten Bürgerinnen und Bürgern zum Geburtstag

Gärtner, Gudrun	am 01.05.	zum 75. Geburtstag
Trabert, Ingeburg	am 11.05.	zum 85. Geburtstag
Fritsch, Dieter	am 17.05.	zum 70. Geburtstag
Bennewitz, Rosi	am 23.05.	zum 85. Geburtstag
Heinemann, Rolf	am 29.05.	zum 75. Geburtstag
Worm, Waldemar	am 29.05.	zum 75. Geburtstag
Kaps, Erhard	am 29.05.	zum 70. Geburtstag
Köhler, Herma	am 31.05.	zum 80. Geburtstag



Schulnachrichten

Ostern in Grundschule und Hort

Am Mittwoch, dem 21.3., fand im Hort der Traumzauberbaum Grundschule die jährliche Osterparty mit vielen Spielen und einigen Wettkämpfen statt. Als kleine Überraschung für alle Kinder und Erzieher konnte der Förderverein einen großen Korb voller selbst gefärbter Eier vom Geflügelhof Luthersborn, einigen Süßigkeiten sowie zwei neuer Brettspiele überreichen.

Am letzten Schultag vor den Osterferien wurde eine jährliche Ostertradition fortgesetzt. Alle Kinder der Traumzauberbaum Grundschule konnten am Vormittag durch das Schulhaus stromern und ihre Osterkörbchen suchen. In diesem Jahr wurden die Körbchen durch die Kinder selbst gebastelt und durch den Förderverein der Schule befüllt. Die Kinder beschlossen, die Körbchen für ihre jeweilige Parallelklasse zu verstecken und kurz darauf waren im gesamten Schulhaus viele fleißige Sucher unterwegs, gefolgt von freudigen Ausrufen beim Finden der Körbchen.

Danke an alle Erzieher, Lehrer und fleißigen Helfer für die schönen Osterüberraschungen.

Stephanie Rohrig

Förderverein der Traumzauberbaum Grundschule Weißensee e.V.



Lustige Osterparty

Bevor wir, die Hortkinder und Erzieherinnen der Traumzauberbaum-Schule in die Osterferien starteten, ließen wir noch einmal ganz im Sinne des Osterfestes eine Party steigen. Wir wollten uns auf die bevorstehenden Tage so richtig einstimmen.



Zu Beginn gab es eine riesige Überraschung unseres Fördervereins. Frau Rohrig, Frau Szygulla und Frau Ziernberg besuchten uns mit einem großen Korb voller bunter Ostereier und Schokoladenlutscher. Herrlich! Außerdem übergaben sie Frau Kühnl und Frau Eberhardt zur Beschaffung von Arbeitsmaterialien für ihre Arbeitsgemeinschaften noch einen Scheck über 300 EUR.

Die Freude war allen ins Gesicht geschrieben, denn dies wird uns für die Arbeit sehr hilfreich sein. Vielen, vielen, Dank!

Nach dieser Überraschung konnte es losgehen. Voller Erwartung streiften die Kinder durchs Haus. In den Räumen gab es ein Frühlingsquiz, lustige Spiele rund um Ostern, eine Mit-Mach-Geschichte, Basteln eines Lesezeichens und eines Becherosterhasens. Außerdem verköstigten sich alle im Speiseraum mit leckeren Muffins, welche uns Frau Kaufmann gebacken hat und die AG Kochen/Backen verziert hat. Mh, waren die lecker. Ein rundum gelungenes Fest mit viel Spaß. Vielen Dank nochmals an den Förderverein unserer Schule.

Die Hortkinder und Erzieherinnen

Vereine und Verbände

Osterfeier

Am 27.03.2018 feierte der gemischte Chor „Blau-Weiß Weißensee“ sein alljährliches Osterfest. Irmhild Albrecht hatte wie immer die Tafel schön österlich geschmückt. Endlich konnte auch Frau Lotti Albach nach langer Genesungszeit wieder zum Chor kommen. Sie wollte schon lange wieder mit uns singen und natürlich auch feiern. Wie jedes Jahr erfreute sie uns alle wieder mit einem Osterbeutel, gefüllt mit Leckereien und einer kleinen Überraschung. An dieser Stelle ein herzliches DANKESCHÖN, liebe Lotti. Aber auch an unser fleißiges Bienchen Irmhild Albrecht. Sie ist immer bemüht, alles so schön wie möglich zu machen und manchen Extrawunsch zu erfüllen. Nach einer gemütlichen Kaffeestunde mit leckerem Kuchen wurde die schöne Osterfeier mit Musik und Gesang beendet.

Magdalene Weise



Einladung zur Frühlingslesung

Am Montag, dem 23. April 2018, findet im schönen Seniorentreff „Generation 60 Plus“ die nächste Vorlesung statt. Das Thema der Lesung lautet „Frühling“. Dazu laden Frau Margot Haubner und Frau Magdalene Weise recht herzlich ein.

Beginn ist 14:30 Uhr. Eintritt frei!

Deutsche Meisterschaft des Bogensportverbandes (DBSV) im Bogenschießen in der Halle 2018

Bielefeld 18. März 2018 der Tag des Wettkampfes ist gekommen und unsere Bogenschützen Klara Szuggar (U17), Simon Groll (U17), Lukas Lange (U17), Tobias Pommeranz (U17), Vivien Schmöckel (U12) und unser jüngster teilnehmender Bogenschütze Bastian Pommeranz (U12) machten sich auf, um an diesem Tag ihr Bestes zu geben. Da der Ort des Wettkampfes mehr als 370km von uns entfernt war fuhren wir schon am Vortag los, um in einem Hotel zu übernachten, damit wir am nächsten Tag gestärkt und ausgeschlafen in die Deutsche Meisterschaft starten konnten. Trotz der ausgeprägten Grippewelle und dem langanhaltenden Winter konnten alle Schützen antreten, wir schafften es sogar zwei Mannschaften beim Wettkampf anzumelden. Zwei unserer Schützen kletterten sogar aufs Podest. Zum einem Vivien Schmöckel, sie erreichte nach knapp einem Jahr Training den 3. Platz mit 531 Ringen und zum anderem Tobias Pommeranz, er errang den 2. Platz mit seiner neuen persönlichen Bestleistung von 544 Ringen. Unsere anderen Schützen gaben natürlich auch ihr Bestes und schossen sich mindestens in die Top 12.

Unsere Erste Mannschaft mit Tobias, Simon und Lukas, belegte von 16 gestarteten Schüler- und Jugendmannschaften einen sehr guten 5. Platz.

Nach dieser anstrengenden Saison haben sich alle eine wohlverdiente Pause verdient, die mit Trainingspausen, Materialtunings, Ausdauer- und Krafttrainingstagen geschmückt ist, bis wir uns wieder nach Ostern auf die Freiluft-Saison vorbereiten.

Danke an das Trainerteam unserer Bogensportabteilung vom SV Blau-Weiß 1921 Weißensee e.V.!!!

Hier die Ergebnisse aller Schützen im Überblick:

Klara Szuggar U17 Platz 8 erreichte 494 Ringe
 Simon Groll U 17 Platz 7 erreichte 519 Ringe
 Tobias Pommeranz U17 Platz 2 erreichte 544 Ringe
 Lukas Lange U17 Platz 5 erreichte 525 Ringe
 Vivien Schmöckel U12 Platz 3 erreichte 531 Ringe
 Bastian Pommeranz U12 Platz 12 erreichte 314 Ringe

Verfasst von Tobias Pommeranz



Schwarzpulverschützen 1992 e.V. Weißensee

Anschießen 2018. Am 17.03.2018 trafen sich die Schützen unseres Vereins trotz Wetterunbilden auf dem Schießstand in Clingen. Das Anschießen ist das erste Schießen für unseren Verein. Geschossen wird mit Großkaliber Kurzwaffen. Jeder Schütze unterschreibt auf der Rückseite der schön dekorierten Holzscheibe bei seinem Treffer. Da wir diese Zeremonie seit 1993 regelmäßig durchführen, kann sich jeder ausrechnen, wieviel Scheiben es schon im Verein gibt. Eine kleine Auswahl ist auf unserem Foto im Hintergrund zu sehen. Da es schon lange läuft, kann man von einer schönen Tradition sprechen.



Der 1. Schützenmeister mit der Anschießscheibe 2018 mit ein paar Schützen.

B. Rudloff 2. Schützenmeister

Historisches



Weißensee und Umgebung vor 100 Jahren

zusammengestellt durch das Stadtarchiv
Weißensee

April 1918

Bekanntmachungen: Milchverkauf in Weißensee. Die bisherigen Vollmilchverkaufsstellen werden mit dem 20. D. M. aufgehoben. Um die Haltbarkeit der Vollmilch zu erhöhen, wird sie von diesem Tage an nur noch in der hiesigen Molkerei verkauft, und zwar die Abendmilch und die Morgenmilch für sich. Die Verkaufszeit ist abends von 7 1/2 - 8 1/2 Uhr und morgens von 9 1/2 - 10 1/2 Uhr. Der Verkauf der Säuglingsmilch findet wie bisher bei Herrn Gutsbesitzer Kippe statt, der Verkauf der Magermilch bis auf weiteres in den bisherigen Verkaufsstellen. Der Magistrat Göpfert. (18. April)

Ehren-Tafel: Den Heldentod erlitten: Wehrmann Hermann Schiebold, Musketier Albert Ottomann, Hornist Karl Kotte, Landsturmmann Karl Gebhardt (Sohn des Polizeisergeanten Gebhardt hier) und Gustav Köhler (Sohn des Landwirtes Fritz Köhler hier), alle aus Weißensee, Füsilier Gottwalt Schwanz aus Ottenhausen, Otto Meyer aus Tunzenhausen und Friedrich Weiland aus Nieder Topfstedt. Verwundet wurden: Sergeant B. Römer, Alfred Richter und Arthur Benzold, alle aus Weißensee, Paul Wüstemann und W. Zimmermann aus Kutzleben, R. Hafermalz aus Sömmerda und Karl Wilhelm aus Groß Ballhausen. Gefangen: Alfred Adloff aus Klein Ballhausen. Ufffz. B. Heußner aus Herrnschwende wurde mit der Weimarschen Kriegsverdienstmedaille mit Schwertern ausgezeichnet. (10. April); Den Heldentod erlitten: Karl Stange aus Wenigensömmern, Gustav Arndt aus Sömmerda, Gefr. Wilhelm Steinbrück aus Gebesee, Arthur Hubert aus Frömmstedt. Verwundet wurden: Tambour Otto Ermrich und Schuhmacher Otto Müller, beide aus Weißensee. Mit dem Eisernen Kreuz wurden ausgezeichnet: Franz Spanger aus Kindelbrück, Jäger Paul Hebestreit aus und Reservist Hermann Müller, beide aus Riethgen. (18. April); Den Heldentod erlitten: Ufffz. Ottomat Möhrmann aus Groß Ballhausen und Arnold Schöbling aus Sömmerda. Verwundet wurden: Albert Fleischhauer aus Klein Ballhausen und Gefr. Albert Schwarze aus Sömmerda. Gefangen: Hermann Müller aus Gebesee. Mit dem Eisernen Kreuz wurden ausgezeichnet: Kanonier Otto Teske, Gutsstellmacher aus Kutzleben, Gefreiter Paul Sander aus Weißensee und Gustav Thomas aus Schwerstedt. (24. April); Den Heldentod erlitten: Seesoldat Paul Trost und Karl Teich, beide aus Weißensee, Leutn. D. L. und Adjutant Paul Dietz, Waffenstr.-Stellv. Fritz Rohrmann und Gefreiter Eduard Geyer, alle aus Sömmerda, Karl Fulsche aus Kindelbrück, Vizefeldwebel Gotthelf Klehm aus Groß Ballhausen. Verwundet wurden: Wilhelm Röckel aus Günstedt, Karl Rothe und Max Griesbach, beide aus Frömmstedt, Paul Hofmann aus Sömmerda und Leutnant d. R. Hermann Palm aus Straußfurt. (30. April)

Aus Stadt und Land: Weißensee. Das bahnamtliche Rollgeld beträgt jetzt infolge der allgemeinen Teuerung 40 Pfennig (bis 50 Kilogramm). (05. April)

Vermischtes: Der Bock als Gärtner. In einem Kölner Seidenmagazin wurde für 120000 Mark Seide gestohlen, wobei ein Wächter mit einem Knebel im Munde im Seidenlager aufgefunden wurde. Bisherige Ermittlungen ergaben, daß dieser Wächter an dem Diebstahl teilgenommen, und daß als Hauptansteller der Kriminalschutzmann Hartmann in Betracht kommt, in dessen Wohnung fast die gesamte Diebesbeute vorgefunden wurde. Der Schutzmann und der Wächter wurden verhaftet. (26. April)

Annoncen: Im Alter von 82 Jahren verstarb der Schuhmachermeister Ottomar Ritter in Weißensee.; Nach langem Leiden verschied der Tischlermeister Carl Redlich in Weißensee. (13. April)

Im 69. Lebensjahr verschied der Landwirt Karl Dornis in Weißensee. (19. April)

In Weißensee verschied am 21. April Louis Koch im 90. Lebensjahre. (24. April)